



Rückblick auf die COA-Aktionswoche 2022

Die Aktionswoche hat vom 13.02-19.02.2022 stattgefunden. Insgesamt haben mehr als 100 Institutionen, Vereine, Organisation, u.Ä. an der Aktionswoche teilgenommen und Hilfeangebote für Kinder und Jugendliche aus suchtblasteten Familien, eingetragen. Alle eingetragenen Aktivitäten sind [hier](#) aufgelistet und der umfangreiche Pressespiegel kann [hier](#) eingesehen werden.

Auch NACOA selbst hat dieses Jahr (u.a. politische und kulturelle) Aktivitäten organisiert und präsentiert - sind im Folgenden näher beschreiben und können in Gänze auf unserem [YouTube-Kanal](#) angesehen werden.



Aktionswoche für Kinder
aus Suchtfamilien



Kick-off-Podiumsdiskussion

Wir haben die Aktionswoche mit einer Online-Podiumsdiskussion mit Politiker*innen der Ampel gestartet. Die Regierungsparteien haben im Koalitionsvertrag versprochen, Kinder suchtkranker Eltern unterstützen zu wollen. In der Diskussion ging es um die Frage, welche konkrete Politik aus dieser Ankündigung folgen wird.

Mit dabei waren die gesundheitspolitischen Expert*innen der Koalition: Kirsten Kappert-Gonther vom Bündnis 90/Die Grünen aus Bremen, Kristine Lütke von der FDP, Sprecherin Sucht- und Drogenpolitik aus dem Nürnberger Land und Dirk Heidenblut, von der SPD aus Essen. Außerdem Katharina Balmes, stellvertretend für die Praktiker*innen, von Sucht- und Wendepunkt aus Hamburg und für NACOA Deutschland Corinna Oswald, Mitglied des Vorstands. Dazu viele Teilnehmer*innen aus Suchthilfe, Suchtprävention und selbst Betroffene.

Besonders hat uns gefreut, dass auch die neue Bundesfamilienministerin Anne Spiegel anlässlich der COA-Aktionswoche eine [Videobotschaft](#) sandte.

Kinderbuch-Nachmittag

Bücher sind ein guter Zugang, um mit Kindern schwierige Themen anzusprechen und wichtige Botschaften zu vermitteln. Während des Nachmittags haben vier Autor*innen ihre Bücher für unterschiedliche Altersgruppen vorgestellt. Immer im Fokus: Kinder aus suchtbelasteten Familien und wie sie in ihrer Lebensrealität abgeholt werden können.

Zu Gast waren via Zoom u.a.: Hanna Grubhofer mit dem Buch für Kinder im Vorschulalter "Fluffi", Paula & Sören Kuitunen mit dem Kinderfachbuch "Dani und die Dosenmonster" und Mira Galle mit ihrer Geschichte "Mia Marmelade"

Suchtprävention auf TikTok

Wie erreichen wir die unter 25-Jährigen auf Social Media via TikTok? Ein Workshop mit praktischen Beispielen mit Samira El Hattab (@samiraelhatab).

Filmvorstellung "Erinnerungen einer vergessenen Kindheit"

Der Regisseur Lars Smekal zeigte Ausschnitte aus seinem neuen Film "Erinnerungen einer vergessenen Kindheit", der zum Zeitpunkt noch nicht veröffentlicht war. Er berichtete, welche eigenen, persönlichen Erfahrungen ihn auf das Thema brachten, wie es ist, ein solches Thema filmisch umzusetzen, was er alles noch mit dem Film weiterhin vorhat und wie er sein Faible für Kunstgeschichte mit hat einfließen lassen.

Literatur von erwachsenen Kindern aus suchtbelasteten Familien

Ängste, Hilflosigkeit und Schuldgefühle - wie fühlt es für Kinder und Jugendliche an, in einer suchtbelasteten Familie aufzuwachsen? Drei Autor*innen gaben einen Einblick in ihre Lebensgeschichte.

Zu Gast waren in der Lesung via Zoom: Eva Klaffke-Römer mit "Mein Herz an stillen Tagen", Dominik Schottner mit "Dunkelblau", Christian Bedor mit "DIA Stimmen"

Alle Veranstaltungen zum Anschauen: [Hier](#)

Flieg, Dino! - Ein kooperatives Spiel für Kinder ab 4 Jahren

Im Rahmen der COA-Aktionswoche fand auch der Launch von „Flieg, Dino“ – einem resilienzfördernden und kooperativen Spiel für Kinder ab 4 Jahren - statt. Das Spiel wurde von Mitarbeiter*innen des [Fluffi-Klubs](#) gemeinsam mit den Spieleentwickler*innen von „[playing history](#)“ konzipiert.



"Flieg, Dino" ist ein kooperatives Spiel, bei dem die Kinder gemeinsam mit dem Flugdino Tika in die Welt der Gefühle eintauchen. Das Spiel hilft Kindern, sich mit Gefühlen auseinanderzusetzen und Strategien für den Umgang mit ihnen zu entdecken. Hierzu werden auf Szenekarten alltagsnahe Situationen mit unterschiedlichen Gefühlen (Freude, Traurigkeit, Wut, Angst, Stolz und Scham) abgebildet. Durch Erwürfeln der auf den Karten dargestellten Gefühle werden Federn erspielt, mit denen die Kinder dem Dino zum Losfliegen verhelfen. Neben den Gefühlen wird auch das Thema Sucht auf acht der 26 Szenekarten aufgegriffen. "Es war uns wichtig, dass die Suchtbelastung der Familie nicht im Mittelpunkt des Spiels steht, sondern als ein mögliches Szenario vorkommt", erklären Hanna Rosebrock und Andrea Landmann vom "Fluffi Klub", des Präventions-Programms für Kinder, das NACOA Deutschland speziell für Kitas entwickelt hat. Im Zentrum des Spiels stehe das Erkennen und Benennen von Gefühlen, was auch eine wichtige Fähigkeit zur Vorsorge gegen Suchterkrankungen ist.

"Diese Form der Prävention und Resilienzförderung ist für alle Kinder wichtig, aber auch und gerade für Kinder, die mit einem oder mehreren suchtkranken Erwachsenen aufwachsen und einem erhöhten Risiko unterliegen, selbst im Laufe ihres Lebens eine Sucht zu entwickeln, sagen die Pädagoginnen. Entwickelt wurde das Spiel von dem Berliner Unternehmen "Playing History", das bereits viele Spiele zu gesellschaftlichen Themen auf den Markt gebracht hat, etwa zu der Ermordung von Kranken durch die Nazis, zu politischer Radikalisierung oder zum Kalten Krieg. Martin Thiele-Schweiz aus der Geschäftsführung beschreibt die besondere Herausforderung bei diesem Projekt: "Wir wollten ein Spiel entwickeln, das richtig Spaß macht und trotzdem Anknüpfungspunkte für die Erzieher*innen bietet, über das komplexe Thema Sucht ins Gespräch zu kommen." Viele Kinderspiele würden vor allem eine heile Welt zeigen. "Das hat aber mit der Lebenswirklichkeit vieler Kinder nichts zu tun. Sie erleben Gefühle in ihrer ganzen Bandbreite, und das gilt nicht nur für Kinder aus suchtbelasteten Familien."

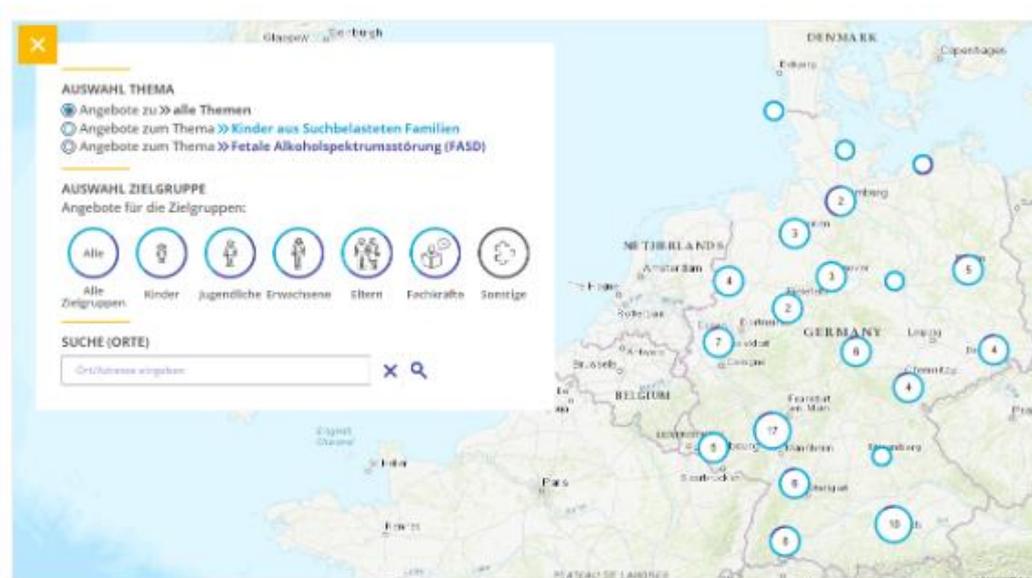
Unterstützt wurde die Entwicklung des Spiels vom LaGeSo Berlin.

Bei Interesse senden Sie uns eine E-Mail mit der Adresse und der gewünschten Stückzahl an: bestellung@nacoa.de / Stichwort: Spiel

Nachfolgend finden Sie die Aufzeichnung der Online-Veranstaltung zum Spiel, ein Interview mit dem Spieleentwickler Martin Thiele-Schweiz und ein Gespräch mit Hanna Rosebrock vom Fluffi-Klub.

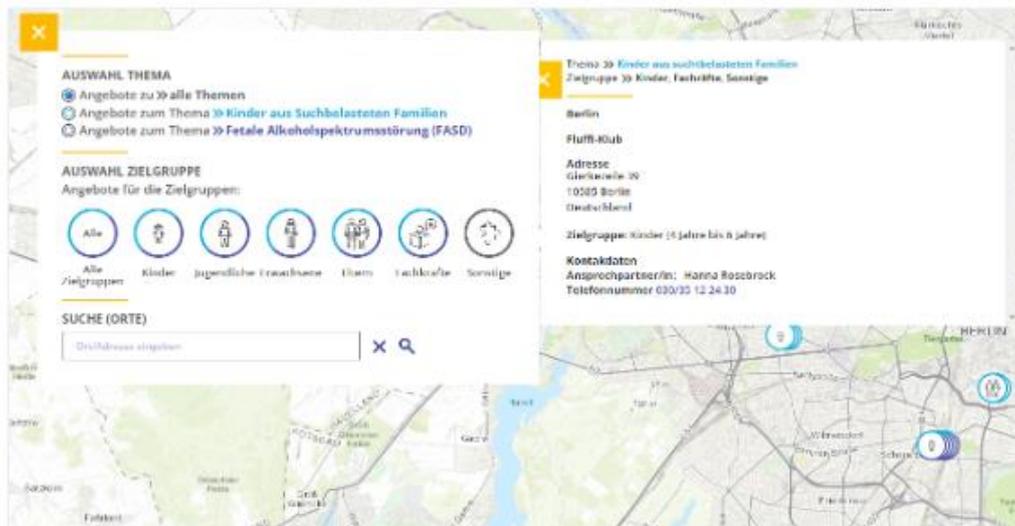


Neue Landkarte mit Hilfeangeboten in Deutschland



Auf unserer Homepage wurde die bisherige **Auflistung der Hilfeangebote** durch eine **neue, übersichtliche Landkarte** ersetzt. Diese zeigt **alle Angebote rund um die Themen "Kinder aus suchtbelasteten Familien" und "Fetale Alkoholspektrumsstörung"**.

Durch das Hineinzoomen in die Landkarte werden die Angebote pro Bundesland oder Stadt sichtbar und können somit schneller aufgefunden werden.



Zudem kann die **Suche nach Angeboten für Kinder aus suchtselasteten Familien oder Fetale Alkoholspektrumsstörung hinsichtlich der Zielgruppe und des Ortes, gefiltert** werden.

Unter dem Link <https://coakom.de/user/register> können Sie sich kostenlos auf COA.KOM registrieren.

Das ist notwendig, um Ihr Angebot auf der Landkarte anzeigen zu lassen.

Falls Sie kein aktives Teil der Community sein möchten, können Sie im Registrierungsprozess auswählen, dass Sie bzw. Ihre Einrichtung lediglich auf der Karte angezeigt werden möchten.

COA.KOM ist eine Kommunikationsplattform rund um die Arbeit mit Kindern aus suchtselasteten Familien, auf der sich Fachkräfte aus ganz Deutschland miteinander vernetzen und ihren Erfahrungsschatz, in einem geschützten Rahmen, teilen können. Auf COA.KOM können Sie sich mit anderen Fachkräften praxisnah zu verschiedenen Themen austauschen sowie Probleme und Herausforderungen diskutieren, sich Inspiration für (neue) Projekte, Veranstaltungen, Gruppenangebote oder Methoden holen, eigene Angebote darstellen und geplante Veranstaltungen bewerben, sich in Gruppen mit Akteur*innen aus der Kinder- und Jugendhilfe, der Suchthilfe, dem Gesundheitswesen, der Selbsthilfe sowie mit Schnittstellenakteur*innen vernetzen und bestehende Netzwerke koordinieren und Studien und Fachinformationen abrufen.

COA.KOM wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Jugend und Frauen.

Lunchtime-Interviews

Im Februar 2021 starteten wir mit unseren Lunchtime-Interviews. **Initiator*innen der Lunchtime-Interviews sind Christina Rubarth und Stephan Kosch.**

Bis heute wurden bereits ca. 50 Lunchtime-Interviews mit Betroffenen, d.h. erwachsenen Kindern aus suchtbelasteten Familien, aber auch Künstler*innen, Wissenschaftler*innen, Politiker*innen u.v.a. geführt und auf unserem [YouTube-Kanal](#) hochgeladen. Die Interviews dauern ca. 20 - 30 Minuten und werden in regelmäßigen Abständen online gestellt.

Nachfolgend finden Sie neuere Lunchtime-Interviews:



Neuigkeiten aus anderen Angeboten

"Mein Papa nimmt Drogen und was ist bei dir so los?" - Ein Bilderbuchprojekt der Kindergruppe FITKIDS

Seit 1996 beschäftigt sich die FITKIDS Beratungsstelle in Wesel mit Kindern aus suchtbelasteten Lebensgemeinschaften.

Mit dem systemischen Ansatz des FITKIDS Programms ist es möglich, die Mütter und Väter in ihrer Elternrolle zu unterstützen sowie den Kindern als Angehörigen Hilfe anzubieten und/oder zu vermitteln.

Das Bilderbuch ist von Kindern aus suchtbelasteten Familien für Kinder aus suchtbelasteten Familien. Dieses Buch wurde von Kindern der Gruppe FITKIDS geschrieben. Während der Covid-Pandemie konnten die Treffen der Gruppe nicht immer stattfinden. Manche Kinder trafen sich aber gerne zu Einzelgesprächen oder Spaziergängen mit den Betreuer*innen. So entstand die Idee ein Bilderbuch für andere Kinder aus suchtbelasteten Lebensgemeinschaften zu gestalten. Die Kinder haben immer wieder betont, dass die anderen Kinder wissen sollen, dass sie nicht allein mit den verwirrenden Gefühlen sind - dass es noch ganz viele andere Kinder mit ähnlichen Geschichten gibt. Neben der Geschichte, die von den Kindern verfasst wurde, finden Sie in diesem Buch ebenfalls ein Glossar mit Begriffserläuterungen, eine Anleitung für Kinder, was diese tun können, wenn jemand in ihrem familiären Umfeld suchtkrank ist und ein Tutorial zur Nutzung dieses Buches - zum Beispiel in Gruppenstunden. Das Bilderbuch kann ab April dieses Jahres erworben werden.

Gerne können Sie bei Interesse schon eine Mail an s.sobik@drogenberatung-wesel.de senden.

Der Text wurde von der Webseite übernommen und inhaltlich gekürzt.

Weitere Informationen zu FITKIDS und deren Standorte, finden Sie [hier](#).

Neue Webseite für das Projekt "selbstbestimmt - Suchtprävention für vulnerable Zielgruppen im Land Brandenburg"

Die Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V. (BLS) möchte durch das Projekt "selbstbestimmt - Suchtprävention für vulnerable Zielgruppen im Land Brandenburg" im Themenfeld Kinder aus suchtbelasteten Familien tätig werden und hat diesbezüglich eine neue Webseite gelauncht. Das Projekt startete seine Arbeit im Januar 2021 mit dem Schwerpunkt "Kinder aus suchtbelasteten Familien". Seit Januar 2022 stehen auch Menschen mit Behinderungen, Menschen mit Migrationshintergrund und ältere Menschen zunehmend im Fokus.

Unter <https://www.selbstbestimmt-brandenburg.de/kinder-aus-suchtbelasteten-familien/> finden Sie alles Wissenswerte über die Projektschwerpunkte, bisherige Meilensteine, das Bündnis für vulnerable Zielgruppen und Unterstützungsangebote, wie die Projektentwicklung. Auch Termine und aktuelle Berichte sowie themenspezifische Links und Downloads stehen für Interessierte zur Verfügung.

Zusätzlich hat das "selbstbestimmt-Team" ein Faktenblatt über Kinder aus suchtbelasteten Familien herausgebracht. Dieses können Sie sich [hier](#) kostenlos herunterladen.

Veranstaltungen bis Ende Juni 2022

Nachfolgend finden Sie Termine zu Veranstaltungen zum Thema "Sucht" und "Suchtbelastete Familien"

April

07.04.2022, von 19:30 - 21:30 Uhr

Online-Lesereise "Sucht hat immer eine Geschichte – wir erzählen mehr davon."

Weitere Informationen unter: <https://www.ginko-stiftung.de/landesfachstelle/home/nachricht4365.aspx>

25.04.2022, von 10:00-16:00 Uhr

Abschlussveranstaltung des Forschungsprojekts: Steuerungswissen und Handlungsorientierung für den Aufbau effektiver interdisziplinärer Versorgungsnetzwerke für suchtbelastete Familien

Mai

03.05. - 04.05.2022

Verbandsübergreifende Online-Fachtagung - Und wer fragt mich? Unterstützung für Kinder psychisch kranker Eltern gestalten

Weitere Informationen unter: <https://nacoa.de/neuigkeiten/verbandsuebergreifende-online-fachtagung-und-wer-fragt-mich-unterstuetzung-fuer-kinder>

10.05. und 19.05.2022, jeweils von 16:00 - 18:00 Uhr

Unauffällige oder hoch belastete Säuglinge und Kleinkinder? - Belastungen erkennen und ansprechen mit Dr. Anne Katrin Künster

Weitere Informationen unter: <https://veranstaltungen.elearning-kinderschutz.de/>

14.05 - 22.05.2022

Aktionswoche Alkohol 2022

Weitere Informationen unter: <https://www.aktionswoche-alkohol.de/die-aktionswoche/>

31.05.2022, von 16:00 - 19:00 Uhr

Elternabend »HaLT – Hart am Limit« zum Thema Alkohol

Weitere Informationen unter: <https://www.berlin-suchtpraevention.de/veranstaltungen/elternabend-halt-hart-am-limit/>

Juni

07.07 - 09.07.2022

26. Suchttherapietage in Hamburg

Weitere Informationen unter: <https://www.suchttherapietage.de/>
